

# Importvorlage für SD.NET

(Bitte vollständig ausfüllen)

Vorlagentyp:	Anfrage
Kennung:	öffentlich
Antragsteller:	SPD & FDP

Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevorstand		beschließend
Wählen Sie ein Element aus.		Wählen Sie ein Element aus.
Wählen Sie ein Element aus.		Wählen Sie ein Element aus.
Wählen Sie ein Element aus.		Wählen Sie ein Element aus.
Wählen Sie ein Element aus.		Wählen Sie ein Element aus.

Anfrage der Fraktionen SPD & FDP – aktueller Stand der Einfeldsporthalle in Schloßborn

## **Anfrage/ Antrag**

Wir bitten den Gemeindevorstand, auf der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Infrastruktur am 25.08.2021 sowie auf der Gemeindevertretung am 03.09.2021 die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie ist der aktuelle Status zum Planungs- und Baufortschritt im Hochtaunuskreis bei der neuen Einfeldsporthalle?
2. Welche Schritte sind seitens der Gemeinde Glashütten und des Kreises als Nächstes erforderlich, um das Vorhaben so schnell wie möglich weiter voran zu treiben, damit der Hochtaunuskreis das Interessenbekundungsverfahren anstößt?
3. Welche eigenen Möglichkeiten hat die Gemeinde, um das Vorhaben „Einfeldsporthalle“ schneller voranzubringen?

Es wird angeregt, zwecks persönlicher Berichterstattung eine(e) Vertreter(in) des Hochtaunuskreises in die oben genannte Ausschusssitzung einzuladen.

## **Begründung**

Der Hochtaunuskreis hat zugestimmt, eine Einfeldsporthalle im Ortsteil Schloßborn zu errichten. Das benötigte Budget wurde sowohl im Kreishaushalt als auch im Gemeindehaushalt über die nächsten Jahre (je nach Fortschritt) eingeplant. Der grundsätzliche Beschluss zur Trennung von Kultur und Sport wurde in der Gemeindevertretersitzung am 29.06.2017 (Vorlage 131/GV) gefasst. Der Standort der neuen Halle wurde mit Beschluss vom 17.08.2018 (210/GV) festgelegt. Darüber hinaus wurde eine erste Verwaltungsvereinbarung mit dem Hochtaunuskreis in der Sitzung der Gemeindevertretung am 29.08.2019 (127/GV) beschlossen.

Hinsichtlich des zuletzt bekannt gegebenen Sachstandes verweisen wir auf folgenden Auszug aus der Niederschrift zur Gemeindevertretersitzung vom 19.02.2021:

Update zur geplanten Einfeldsporthalle in Schloßborn

*Frau Bannenberg berichtet von einem kürzlich stattgefundenen Gespräch mit dem Landrat und dem Chef des Hochbauamtes Herrn Plomer. Hier wurde erneut über die Erfordernisse von, abweichend zum Standardraumprogramm der Einfeldsporthalle, zusätzlichen Nebenräumen für die Vereine und der damit verbundenen Kostenübernahme gesprochen. Man war sich darüber einig, so schnell wie möglich ein Interessenbekundungsverfahren für die Architektenleistung durchzuführen. Hierzu kündigte Herr Plomer an, erneut einen Vorentwurf in seinem Hause zeichnen zu lassen. Es gab bereits drei Entwurfsvorschläge seitens des Hochbauamtes und einen seitens des Bauamtes der Gemeinde Glashütten. Hinsichtlich der Baukostenschätzung gab es unterschiedliche Auffassungen.*

Nach dem Wechsel im Bürgermeisteramt und der Konstituierung der Gremien mit einigen neuen Mitgliedern halten wir es für gegeben, zu erfahren, welche konkreten nächsten Schritte geplant und erforderlich sind. Der Umbau der Mehrzweckhalle und der Bau der neuen Einfeldsporthalle sind zwei Vorhaben, die zusammen geplant wurden und leicht zeitversetzt umgesetzt werden sollten. Beide Vorhaben haben schon viel Zeit, Debatten und einige Beschlüsse erfordert (siehe z.B. das Protokoll zum Treffen mit dem Vereinsring vom 22. 02.2018 und auch die Stellungnahmen des Vereinsrings Schloßborn, des KV 1910 Schloßborn e.V. sowie des Kerbevereins Schloßborn 2006 e.V. und des TV 1894 Schloßborn e.V.)

Nun haben die Bürger\*innen und die Vereine zu Recht die Erwartung, dass diese Beschlüsse ohne Verzögerung endlich weiter umgesetzt werden. Genau das ist die Aufgabe, die an den Gemeindevorstand bzw. die Verwaltung übertragen wurde. Durch die Corona-Pandemie, die Kommunalwahl, die Bürgermeisterwahl sowie die Konstituierung der neuen Gremien und die Amtsübergabe ist ein erheblicher Zeitverlust entstanden, in der das Vorhaben nicht weiter vorangetrieben werden konnte.

gez. Marco Abbé & Alexander Majunke